



Der Sennestadtverein

Mitteilungsblatt für Mitglieder des Sennestadtvereins e.V.

45. Ausgabe • Juni 2008

*Liebe Mitglieder
des Sennestadtvereins.
Liebe Bürgerinnen und
Bürger Sennestadts,
Sennestadt ist im
Aufbruch!*

Am Aktionstag im Rahmen des Projekts „Stadtumbau West“ haben mehr als 500 Bürgerinnen und Bürger aus allen Altersgruppen aktiv teilgenommen. Engagiert haben sie in kleinen Gruppen über die Zukunft unseres Stadtbezirks diskutiert. Ausgangspunkt der Gespräche waren die Ergebnisse der drei Workshops vom November 2007. Viele neue Vorschläge und Erkenntnisse sind hinzugekommen. Nun geht es darum, Machbares von Illusionen zu trennen, Maßnahmen mit großer Breitenwirkung einzuleiten und vorhandenes Geld und die Arbeitskraft der

Mitwirkenden sinnvoll einzusetzen. Insgesamt geht es um die Einleitung eines nachhaltigen Entwicklungsprozesses, bei dem alle Bereiche unseres Gemeinwesens gleichwertig mit einbezogen werden. Da geht es um die notwendige Modernisierung des Wohnungsbestandes ebenso

Der Blick in die Zukunft ist berechtigt und notwendig. Aber nur durch die Besinnung auf unsere Wurzeln können wir tragfähige Strukturen für die Zukunft schaffen. So gehört es zu den ureigensten Aufgaben unseres Vereins, das Erbe aus der Vergangenheit zu bewahren. Dazu gehört die jetzt

schritte als Vertreter des Bezirksamts oder Geschäftsführer der Sennestadt GmbH aktiv mitgestaltet.

Ihm wird es möglich sein, das Erbe von Senne II zu erhalten und die wenigen Spuren aus der Zeit vor der Sennestadt zu sichern. Der Plan, ein Modell der Landschaft und Besiedlung von Senne II um 1935 zu bauen, wird bestimmt die Rückbesinnung auf diese Vor-Sennestadt-Zeit befördern. Noch leben viele Zeugen der Geschichte von Senne II. Es gilt jetzt zu handeln, bevor allzu viel Wissen verloren geht.

Lassen Sie uns also die Zukunft Sennestadts durch den „Stadtumbau West“ gewinnen und gleichzeitig ihre Wurzeln in der Gemeinde Senne II durch eine aktive Heimatforschung sichern.



wie um die Schaffung von Freizeiträumen oder die Renovierung öffentlicher Bauten. Genauso wichtig ist aber auch die Erneuerung sozialer Strukturen im Stadtteil durch ein gezieltes „Quartiermanagement“, wodurch die Menschen zu mehr gemeinsamem Tun angeregt werden sollen. Es ist zu hoffen, dass dieser Aufschwung zu den gewünschten Zielen führen wird. Immerhin haben sich 71 Personen schriftlich zur Mitarbeit an dem Prozess bereit erklärt.

50jährige Geschichte der Sennestadt. Es gehört dazu aber auch die lange Geschichte von Senne II, der Gemeinde, auf deren Gebiet die Sennestadt errichtet wurde.

Der neue Ortsheimatpfleger Bernd Güse wird wie kein anderer diesen Aspekt unserer Vereinsarbeit aufgreifen können. Aufgewachsen in Senne II als Kind einer alteingesessenen Familie hat Bernd Güse noch das alte Senne II aus den Vorkriegsjahren kennen gelernt und später alle Entwicklungs-

*Ihr
Ulrich Klumpp*

ABC der Wanderwege in Sennestadt



Einweihung der neuen Wandertafeln: Am 6. März 2008 übergaben (von links) Reiner Stüve, Ulrich Klemens und Thomas Kiper zusammen mit Werner Klemme (Teutoburger-Wald-Verein – TWV), Sylvia Iserlobn-Grafen (Umweltamt), Christoph Schneyer und Dorothee Bartel (beide TWV) unsere neuen Wandertafeln der Öffentlichkeit, hier die Tafel am Sennestadtring, deren Ständer und Dach vom Sennestadtverein gebaut und gestiftet worden war.

Foto: Peter van Hekeren

Im Norden, Osten und Süden ist Sennestadt umgeben von Wäldern. Es grenzt an den Teutoburger Wald und damit an viele hundert Kilometer Wanderwege. Gelegenheit genug für Spaziergänge, Wanderungen und Abenteuer zu Fuß. In Sennestadt geht der Bereich der Oberen Senne in den Teutoburger Wald über: damit haben wir in unserem Stadtbezirk eine grandiose Vielfalt von Landschaften. Und es entspringen in unserem Stadtbezirk zwei Sennebäche, die mit ihren tiefen Quelltälern die Landschaft prägen; Dünen schaffen an vielen Stellen ein abwechslungsreiches Relief. Mit dem kleinen ABC der Wanderwege möchte der Sennestadtverein allen hel-



fen, die unsere Wandermöglichkeiten für kleine und große Unternehmungen nutzen wollen. Natürlich

haben viele Sennestädter neben den markierten Wanderwegen auch ihre kleinen bewährten Pättkes und

„Hausrunden“. Aber Sennestadt ist eben auch eingebunden in ein großes Wanderwegnetz und trägt zu diesem bei.

Welche Wanderwege gibt es in Sennestadt?

Das „Flaggschiff“ unserer „eigenen“ Wanderwege ist der Sennestädter Rundwanderweg, der mit einem S im Kreis  markiert ist. Auf 25 km Länge führt er ganz um den Stadtbezirk herum. Auf ihm erlebt man (von Norden gerechnet) nacheinander ein Längstal im Teutoburger Wald, das reizvolle Bachtal des Menkhauser Baches, durchwandert Beckhof, Heideblümchen, Eckardtsheim und erreicht im Sennebereich westlich der Autobahn wieder den Ausgangspunkt.

Bestimmt haben Sie als Waldbesucher schon oft solche Markierungen wie A3, A4 oder A10 gesehen! Alle A-Wanderwege haben den großen Vorteil, dass sie von einem Wanderparkplatz starten und Rundwanderwege sind. Sie eignen sich mit einer Länge von 4 bis 8 km ideal für kleinere Ausflüge. Ihre kleine Tücke liegt darin, dass in jeder Kommune bzw. in jedem Stadtbezirk A1, A2 usw. vergeben werden (können) – im Randbereich unseres Stadtbezirks stoßen wir daher nicht selten auch auf die Ausläufer der A-Rundwanderwege unserer Nachbargemeinden. Nach der Neuordnung der A-Rundwanderwege durch den Sennestadtverein in den letzten 3 Jahren gibt es nun auf Sennestädter Gebiet folgende A-Wege:

● A2. Er umrundet auf 3,5 km Länge den Hellegrundsberg und verläuft nur ein kleines Stück auf Sennestädter Territorium.

● A3 („Zwischen Kalkstein und Sennesand“) mit 6 km Gehlänge im Waldgebiet nördlich des Senner Hellwegs bis zur halben Höhe des Teutoburger Waldes.

● A4 ebenfalls nördlich des Senner Hellwegs, jedoch ab einem anderen Ausgangspunkt; Länge ca. 5 km

● A10 („Dünenwanderung rund ums Sprungbachtal“) führt durch das südöstlich an die Reichowstadt angrenzende Waldgebiet über Dünen, Markengrund und Sprungbachtal und hat eine Länge von knapp 7 km.

Neben Buchstaben enthält das Wanderweg-ABC auch Geheimzeichen: Sie haben sicher schon gelegentlich die Raute  gesehen. Mit der Raute (plus einer Zahl) werden Bezirkswanderwege markiert, die Gemeindegrenzen überschreiten. Durch Sennestadt führen  (von Sieker nach Oerlinghausen),  (von der Sparrenburg zum Dalbker Krug) und  (von der Endstation der Stadtbahnlinie 1 Richtung nach Lipperreihe).

Mit dem Hermannsweg (H) hat Sennestadt auch Anteil an dem berühmtesten Wanderweg Ostwestfalens, der von Rheine über Bielefeld bis zum Velmerstot in Horn-Bad Meinberg immer entlang des Teutoburger Waldes führt. Zwischen der Autobahn A2 und dem Markengrund folgt am Nordrand des Stadtbezirks Sennestadt der Hermannsweg in wunderschöner Schlangenlinie auf halber Höhe den Vorsprüngen und Einkerbungen des Bergmassivs

„Auf dem Polle“.

Um die Vorstellung Sennestädter Wanderwege vollständig zu machen, können wir noch auf den Wanderweg vom Sennestadtring nach Oerlinghausen , auf den Wappenweg (Sparrenwappen), der ganz Bielefeld umrundet, auf den neu eingerichteten Lämmerweg, der die Route der Naturschutz-Schalherde nachgeht, und auf die kleinen Rundwanderwege hinweisen, die im Zentrum Eckardtsheims beginnen. Und zu guter Letzt gibt es seit 2005 auch noch den „Kulturhistorischen Landschaftsweg Senne“, der am Tierheim in der Kampstraße beginnt und mit 9 Stationen ehemalige Hofstellen und einen erhaltenen Abschnitt der Ravensberger Landwehr verbindet.

Wo kann man starten?

Natürlich überall. Doch wer einen der vier Rundwanderwege A2, A3, A4 oder A10 laufen will, der startet am besten an der Wandertafel Elbeallee/Senner Hellweg (für A3), an der überdachten Wandertafel am Sennestadtring vor KIK (für A10) bzw. am Wanderparkplatz an der Lämershagener Straße vor/neben der Autobahn (für A2 und A4). Den Rundwanderweg A2 kann man auch am Wanderparkplatz „Eisgrund“ beginnen, der von Sennestadt aus gesehen 700 Meter nach der Autobahnunterführung links der Lämershagener Straße liegt. Wer von Sennestadt aus größere Wanderungen in Richtung Westen unternehmen will, startet auf  oder  oder auf dem Hermannsweg. Richtung Osten eignet sich ebenfalls der Her-

mannsweg. Bis Oerlinghausen sind es 6 km, bis zum Hermannsdenkmal etwa 22 km.

Karten und Wanderliteratur

Wanderprofis benutzen meist Karten im Maßstab 1:25.000, zum Beispiel die Wanderkarten des Landesvermessungsamtes (www.lverma.nrw.de). Für Bielefeld hat moBiel dankenswerterweise 2 Büchlein „Auf ins Grüne“ in Kooperation mit dem Teutoburger-Wald-Verein und dem Naturwissenschaftlichen Verein herausgebracht. Im tpk-Regionalverlag sind regionale Wanderbücher erschienen: „Erlebnis Hermannsweg, Westlicher Teil“ und „Erlebnis Hermannsweg, Östlicher Teil“ sowie „Faszinierende Senne zu Fuß“. Karten und Bücher sind im Buchhandel erhältlich, die moBiel-Produkte nur bei moBiel und in der Bielefelder TouristInformation.

Wollen Sie gemeinsam wandern?

Auf Schusters Rappen durch unsere Landschaft ziehen: dafür gibt es viele Varianten – allein, zu zweit, mit Kindern, mit Freunden, in Wandergruppen, als geführte natur- oder heimatkundliche Wanderungen. Der Sennestadtverein fördert sowohl das individuelle Wandern durch Kennzeichnung der Wanderwege als auch das gemeinschaftliche Wandern. Zur Frühjahrs- und zur Herbstwanderung lädt Wanderwart Thomas Kiper im April und im Oktober ein. Im August gibt es zusätzlich die Reihe der „Feierabendwanderungen“ von 18 bis 20.30 Uhr auf Heimatterritorium. Unsere

gemeinsamen Wanderungen verfolgen das dreifache Ziel: Geselligkeit, frische Luft im Grünen schnuppern und etwas über unsere Landschaft erfahren. Die Termine werden jeweils in der Presse angekündigt. Teilnehmen kann jeder, ob Mitglied oder nicht. Auskünfte zum Sennestädter Wanderwegenetz und zu den geplanten Wanderungen gibt Wanderwart Thomas Kiper, Telefon 23 71 60.



Sennestadtverein und Kulturkreis des Sennestadtvereins

PROGRAMM 2008

Veranstaltungstag	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sennestadtfest		
13.06.2008 Freitag, 18.00 Uhr	Radrennen (Fette Reifen, ab 20.00 Uhr Amateure der Spitzenklasse)	auf der unteren Elbeallee
14.06.2008 Samstag, 14.00 Uhr	Treffen der Schüler-Big-Bands „Sennestadt kulinarisch“ mit Musik von DJ Andy and Friends	auf dem Reichowplatz auf dem Lindemannplatz
15.06.2008 ab 11.00 Uhr	„Sennestadt kulinarisch“ Frühschoppen mit Live-Musik und Schaucinlagen auf der Bühne	auf dem Lindemannplatz
18.06.2008 Mittwoch, 19.30 Uhr	Sennestädter Konzertabend	Aula der Hans-Ehrenberg-Schule
Juli		
02.07.2008 Mittwoch, 14.00–18.00 Uhr	„Der besondere Mittwoch“ Ausflug mit Ekkehard Strauß nach Enger	Hinweis in der Presse beachten
26.07.2008 Samstag, 10.00 Uhr	Besuch der Landesgartenschau in Rietberg	Abfahrt: Sennestadttring
August		
07.08.2008 Donnerstag, 18.00 - 20.30 Uhr	Feierabendwanderung mit Thomas Kiper weitere Feierabendwanderungen am 14. und 21. August	Hinweis in der Presse beachten
16.08.2008 Samstag	Radwanderung mit Thomas Kiper „Blühende Moosheide“	Start: Bahnhof Schloss Holte
Donnerstag, 21.08.2008 bis Samstag, 23.08.2008	Städteexkursion mit Hans-Ulrich Eltze nach Dessau, Wittenberg und Eisleben	
September		
06.09.2008 Samstag, 8.00 – 18.00 Uhr	Tagesfahrt mit Ekkehard Strauß nach Düsseldorf	Hinweis in der Presse beachten
21.09.2008 Sonntag, 18.00 Uhr	Kabarett mit Heinz Flottmann	Sennestadthaus Vortragssaal
Oktober		
11.10.2008 Samstag, 13.30 – 18.30 Uhr	Herbstwanderung mit Thomas Kiper	Start am Sennestadthaus
19.10.2008 Sonntag, 11.15 Uhr bis 29.11.2008	Ausstellungseröffnung mit Bildern von Marianne Karow und Skulpturen von Yvonne van Hülsen	Sennestadthaus Vortragssaal
November		
22.11.2008 Samstag, 15.00 Uhr	25 Jahre Sennestadtverein Jubiläumsveranstaltung	Sennestadthaus Vortragssaal und Bürgertreff
14.11.2008 Freitag, 19.30 Uhr	Filmabend mit Dr. Manfred Steiger	Sennestadthaus Vortragssaal
29.11. Samstag, 13.00-20.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	an der Jesus-Christus-Kirche

Hinweise:

Museumsbesuche und weitere Veranstaltungen des Kulturkreises werden in der Presse angekündigt.

Die Radwanderungen mit Thomas Kiper werden in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule durchgeführt und kosten pro Teilnehmer 6 Euro

Änderungen des Programms möglich!

Jahreshauptversammlung

des Sennestadtvereins Ende Januar 2008



Unser bisheriger Vorstand wurde wieder gewählt und amtiert zwei Jahre weiter: 1. Reihe von links nach rechts: Peter van Hekeren (Schatzmeister), Ulrich Klemens (Vorsitzender), Detlef Schäffer (Schriftführer), Bernd Güse (2. Vorsitzender). 2. Reihe: Petra von Laer (Beisitzerin) Dr. Wolf Berger (Beisitzer, organisiert die Ausstellungen), Thomas Kiper (Beisitzer, Wanderwart). 3. Reihe: Ekkehard Strauß (Beisitzer, organisiert die Tagesfahrten), Wolfgang Niermann (Beisitzer, gestaltet zum Beispiel diese Zeitschrift), Doris Wolk (Beisitzerin, leitet den Plattdeutschen Kreis)

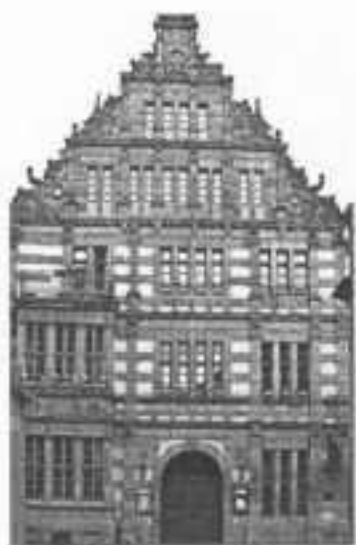


Wolfgang Nürck führte mit Beamer den ganz frischen Internetauftritt des Sennestadtvereins vor. Siehe auch Bericht auf den Seiten 10 und 11.

Regelmäßige Termine der Arbeitskreise

Veranstaltungstag	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Jeden 2. Montag um 19.30 Uhr	Treffen des Arbeitskreises „Plattdeutsch und Brauchtum“ Leitung: Dorothea Wolk, Tel.: 0 52 05-2 02 50 <u>weitere Termine:</u> 16. 06. / 30. 06. / 14. 07. / 28. 07. / 11. 08. / 25. 08. / 08. 09. / 22. 09. / 06. 10. / 20. 10. / 03. 11. / 17. 11. / 01. 12. / 15. 12. 2007	Archivkeller Elbeallee 70,
Jeden Mittwoch	Treffen des Arbeitskreises „Archivarbeit“ Leitung: Horst Vogel, Tel.: 0 52 05-7 03 16 Gäste melden sich bitte zwecks Terminabsprache bei Herrn Horst Vogel, Tel.: 0 52 05 - 7 03 16	Sennestadtarchiv, Elbeallee 70, Archivkeller
montags 18.30 Uhr	Treffen des Arbeitskreises „Ortsbildpflege“ Leitung: Hans-Ulrich Eltze, Tel.: 0 52 05 - 2 11 11 weitere Termine: 23. 06. / 21. 07. (nach Absprache) / 18. 08. / 15. 09. / 13. 10. / 10. 11. / 08.12. 2008/ 05.01.2009	Sennestadtthaus Lindemannstube, Lindemannplatz 3 In den Ferien können Termine nach Absprache ausfallen oder verschoben werden.
Die Ausgabe der Lebensmittel erfolgt in der Regel donnerstags ab 12.45 Uhr	Arbeitskreis „Von Hand zu Hand“ Die Lebensmittel werden von ehrenamtlichen Helfern in dem vereinseigenen Transporter bei den Spenderfirmen abgeholt	Sennestadtthaus Bürgertreff

Ein Besuch in der Rattenfängerstadt Hameln.



Kein Wunder, dass es im 13. Jahrhundert so viele Ratten in der Mühlenstadt Hameln gab. Wo Korn gemahlen wurde, konnten Ratten sich gut ernähren. Sie leben im Sozialverband mit bis zu 200 Verwandten, sind intelligent und haben einen Vorkoster für das Fressen. Unglaublich, ein Rattenpär-

chen kann in einem Jahr theoretisch 1000 Nachkommen haben. Wir schipperten gemütlich unter der lachenden Sonne mit dem Dampfer Weser aufwärts und zurück fast bis zum „Hamelner-Loch“. Zu Fuß, immer den Rattenspuren folgend, kamen wir zum Pulverturm. Napoleon ließ die Festung, die Stadtmauer und 20 Türme darin schleifen. Warum er zwei vergessen hatte, konnte uns nach 200 Jahren niemand sagen. Heute ist im Pulverturm eine Glasbläserei zum Zuschauen untergebracht. Mit Geschick und Redekunst wurde uns das Handwerk beigebracht, oder doch nur nahe gebracht? Es sah so

leicht aus. Ich hätte es gerne versucht, nur eine kleine Glasvase; aber das Mittagessen gleich um die Ecke wäre kalt geworden. Und danach wartete die Stadtführerin am Ostertor. Das Rattenfängerhaus besitzt eine herrliche Fassade im Stil der Weserrenaissance. Hier soll der Rattenfänger gewohnt haben und deswegen darf in der Bungalowstr. keine Musik gespielt werden. Es wird damit der 130 Kinder gedacht, die am 26. Juni 1284 verschwanden. Die Eltern, ja, die waren in der Kirche. Der 26. Juni war damals ein hoher Festtag, Sankt Peter und Paul. Wilhelm Busch hatte Verwandte in Hameln. Wenn er

diese besuchte, ging er auf den Markt und zeichnete Karikaturen von den Vorübergehenden. Die Hamelner waren davon nicht erbaut. Vielleicht erkannte sich jemand wieder als Witwe Bolte oder Lehrer Lemke. Ein liebenswertes Städtchen, dieses Hameln, und folgt man brav den Rattenspuren, so kann sich niemand verirren. Wir haben jedenfalls alle zurückgebracht.

Darum trauen Sie sich am 6. September mit nach Düsseldorf zu fahren.

Ihr Ekkehard Strauß



Monica Lierhaus
TV-Moderatorin



Europas große Fitness-Mitmachaktion 2008

www.injoy.de

Anpfiff für ein besseres Leben!

4 Wochen Teilnahme an Europas großer Fitness-Mitmachaktion für 29,- Euro
inkl. Trainingsplan und Fitness-Sportabzeichen

Gültig bis
31.07.'08.

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Trainingstermin!

INJOY Bielefeld
Hansestr. 1b · 33689 Bielefeld
Tel. 05205/22365

Sennestadt-Archiv

Bereits 1968 hatte der Rat der Sennestadt beschlossen, ein Archiv aufzubauen. Die Archivarbeit wurde von dem damaligen Ortsheimatpfleger Ernst Neumann begonnen.

Nach der Gründung des Sennestadtvereins (1983) und der Bildung des Arbeitskreises „Archiv“ ging die Betreuung des Sennestadtarchivs und die weitere Aufbauarbeit auf diesen Arbeitskreis über. Im Jahr 1988

übernahm Herbert Zimmermann die Leitung des Archivs.

Seit 2003 wird die Betreuung des Sennestadtarchivs von Horst Vogel fortgeführt. Er wird bei dieser Arbeit von Dorothea Wolk (Zeitungsbereich) und Ulrich Schlawig (Foto- und Diabereich) unterstützt.

Das Sennestadtarchiv ist die Schatzkammer der Sennestädter Geschichte.

Was lagern dort für Schätze? In diesem „Heimatarchiv“ wird alles über die Entstehung und Weiterentwicklung der Sennestadt gesammelt; aber auch alles, was den früheren und heutigen Sennerraum betrifft. Dazu gehören

- Berichte, Geschichten und Bücher über die Senne und die Sennestadt
- Publikationen der Vereine, Parteien und anderer Verbände
- Examensarbeiten von Schülern und Studenten über Themen, die die Sennestadt betreffen
- eine Foto- und Diabereich, insbesondere über den Aufbau und die Entwicklung der Sennestadt und auch über die Sennelandschaft vor dem Bau der Sennestadt
- ein sachlich und chronologisch geordnetes Zeitungsbereich / Ausschnitte aus den beiden Bielefelder Tageszeitungen.

Besonders sehenswert ist das in einem gesonderten Raum aufgebaute große Sennestadtmodell.

Diese Schätze stehen selbstverständlich der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Das Sennestadtarchiv ist im Gebäude der Stadtteilbibliothek, Elbeallee 70, Rückseite, im sog. Archivkeller, untergebracht. Das Archiv ist jeden Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Termine nach Absprache mit Horst Vogel, Tel. 05205 – 70316.

FAMILIENTAUGLICH



Nissan Note 1,4 Acenta

Klimaautomatik, CD-Wechsler,
EZ: 11/06, 19.100 km,

zum Familienpreis von: **10.950 €**

Nissan Qashqai 1,6 Acenta

Tageszul., Klimaautom., Panoramadach, 17", EZ 01/08, 50 km,

zum Familienpreis von: **20.790 €**



Nissan X-Trail 2,2 dCi Business

DPF, ESP, Klimaautomatik,
EZ: 01/07, 19.350 km

zum Familienpreis von: **19.850 €**

Sprungmann GmbH

AUTOHAUS

Ihr Nissan- u. Daihatsu-Partner 2 x in BI-Sennestadt

Paderborner Str. 291 + Vennhofallee 131a · 33689 Bielefeld
Tel. 05205/9996-10 u. -50 · www.europaaautos.de



europaaautos.de



Testen Sie uns!

Verkauf

- Beratung, Probefahrten
- Finanzierung/Leasing
- ca. 100 Fahrzeuge vor Ort u. im Netz: www.europaaautos.de

Service

- Fahrzeug-Schlüsselabgabe rund um die Uhr
- Hol- u. Bringservice
- Ersatz- u. Leihfahrzeuge bei Service
- Zulassungsservice...

Werkstatt

- Reparaturen aller Marken zu fairen Preisen
- Täglich Haupt- u. Abgasuntersuchung

- Unfallinstandsetzung
- Elektronische Laser-Achsvermessung
- Dieselpartikelfilter-Einbau
- Feinstaubplaketten-Ausgabe
- Klimaservice
- Autoglasreparaturen
- Rad- und Reifenservice...

Lager

- Sportzubehör
- Beschaffung von Motoren, Getrieben, sonst. Aggregaten für alle Fahrzeuge
- Original- u. Zubehörersatzteile
- Navigationsgeräte mit Einbau
- Standheizung mit Einbau

Alle Fahrzeuge auch unter:
europaaautos.de

Garantiert günstig!



Sprungmann GmbH

AUTOHAUS

Vennhofallee 131a + Paderborner Straße 291, 33689 Bielefeld
Verkauf (05205) 9996-50/-10, Service -20, Info@europaaautos.de

Sennestadtverein wandert trotz Matsch und Regen

„Trotz Matsch und Regen war es sehr schön“ – das meinten 11 Wanderer am Abend des 5. April 2008. Zwar hatte der Dauerregen an diesem Aprilsamstag die Mehrheit der 27 Angemeldeten abgeschreckt; die kleine Truppe aber marschierte tapfer los, ging über den schönen privaten Park der Familie Schulze in Währentrup, stieg dann den Iberg hinauf, suchte die südliche Bergkette des Teutoburger Waldes und das

Hermannsdenkmal vergeblich in den tief hängenden Wolken (aber auf dem Rückweg kamen sie doch noch hervor), bestaunte Aronstab, Veilchen und Buschwindröschen in den Buchenwäldern hier und später auf der Hörster Egge. Und kämpfte sich immer wieder durch tiefen Matsch. Aber selbst nach der Pause mit Kaffee und Kuchen im wunderschönen Café Berkenkamp wollten alle (alle!) lieber weiterwan-

dern, obgleich Herr Berkenkamp anbot, unsere Autos aus Währentrup zu holen. Und so ging es wieder zurück über den Hörster Bach und den Haferbach, die an diesem Tag viel Zufluss auch von den extrem nassen Feldern und von vielen Waldwegen bekamen. Um 18.30 Uhr zurück in Sennestadt, da schien endlich die Sonne. Na bitte!

Thomas Kiper

2. Auflage des Faltblattes

Auf großes Interesse nicht nur bei Sennestädtern ist unser Kulturhistorischer Landschaftsweg Senne gestoßen, der im August 2008 eröffnet wurde und am Tierheim Kampstraße beginnt. Da die Faltblätter der ersten Auflage ausgegangen waren, musste eine neue Auflage erstellt werden. Wer ein Falblatt möchte, wendet sich bitte an Thomas Kiper, Tel. 237160. Der Sennestadt-

verein will auch die Nachfüllbox am Startpunkt des Rundweges regelmäßig bestücken. Gibt es ein Mit-

glied, das in der Nähe des Tierheims wohnt und diese Aufgabe übernehmen möchte?

Kulturhistorischer Landschaftsweg Senne



Folgen Sie dem Kulturhistorischen Landschaftsweg Senne und erleben Sie 5000 Jahre die Geschichte, Abwehr in der Landwehr, Festschuttmassive, Leuchten und andere aufwändige Landwehrformen. Die Stationen sind mit Hinblättern gekennzeichnet. Untenwegs werden Sie durch Richtungspfeile geleitet. Der Weg ist etwa 3 Kilometer lang.

Legende

- Landwehr
- Landwehr (nicht mehr vorhanden)
- alte Bauweise aus Holz
- alte Bauweise
- alte Füllmauer mit Mauernähen
- alte Füllmauer
- Rundweg
- Grünfläche
- Station des Rundwegs
- ehemalige Heide

1) Ausschnitt aus dem ersten Stadtbild von Sennestadt um 1700 zeigt die Landwehr und die Leuchten. Die Leuchten sind heute noch zu sehen.

Forellen in Bier

- 4 ausgezeichnete Forellen
- 3/4 Liter helles Bier
- 1/2 Liter Wasser
- 2 Lorbeerblätter
- 3 Nelken
- 4-5 Wacholderbeeren
- einige Pfefferkörner
- 2 Zwiebeln

Die Forellen vorsichtig waschen, das Bier mit dem Wasser, den Gewürzen und den abgezogenen, geviertelten Zwiebeln zum Kochen bringen, die Forellen etwa 10 Minuten darin garziehen lassen (nicht kochen).



Dazu schmecken Dillkartoffeln, zerlassene Butter, Sahne-Meerrettich, Grüner Salat.



Lotto - Toto - Lotterie

Udo Behncke

Vennhofallee 57 · Telefon 6003 · Tabakwarenfachgeschäft

Service-Partner der NW



Damen-Mode
Gr. 36-46

Damen-Schuhe
ab Gr. 37

Inh. Christiane Annemüller
Ebeallee 65 · 33689 Bielefeld

Tel. 0 52 05-2 03 09 · E-Mail: chicmoden@aol.com

Sennestädter Schüler bei Fotokünstler Holst

Sennestädter Schüler trafen sich mit Fotokünstler Andreas Holst am 10. März in der Ausstellung im Sennestadthaus



Eine gute Idee

Seit Jahren finden die Kunstausstellungen unseres Kulturkreises große Anerkennung bei Fachleuten und Freunden der Kunst. Über diese Gruppen hinaus besuchen jedoch kaum Menschen die Ausstellungen. Eine gute Idee von Dr. Wolf Berger, dem Nachfolger von Horst Thermann, soll nun das Interesse an den Ausstellungen heben. In Absprache mit den Kunsterzieherinnen und Kunsterziehern unserer Schulen besuchen Klassen die Aus-

stellungen. In der Schule vorbereitet auf das Thema soll den Kindern der Zugang zu den Kunstwerken erleichtert werden. Bei der Fotoausstellung mit Andreas Holst war diese Aktion ein voller Erfolg. Die Klasse 4c der Astrid-Lindgren-Schule hat sogar mit ihrer Lehrerin Petra Plake eine eigene Fotoausstellung nach den Anregungen durch Andreas Holst gestaltet und im Vortragssaal und ihrer Schule mit Erfolg präsentiert.

De Wasketag ut de gueten aulen Tiet.

Sau geschah et in de diärtigen Johren in Stukenbrock-Senne. Einen Dag fö den Waskedag wurd de witten Wäske in Bleiksoda inweiket. Freuhmorns sett de Mudder einen grauten Wäskepott met Water un Waskpulver up den Tiefbauherd. Da kam de witten Wäske in den Pott. Met Holt wort Füier maket. Wenn et kucken dai, druckte se de Wäske met einen Wäskestock herunner, so dät se nich öwerkuokte. Nu hal se einen Stauhl, eine Zinkwanne, ein Wäskebrätt un einen Emailleimer. Se hob met den Stock de Wäske out den heiten Pott in den Emmer. Nu kippte se de Wäske in de Zinkwanne. Se schügge nau Seipenwader do tau. Nu nahm se dat Wäskebrätt un ein Stück Kernseipen, un ruppelte de Wäske reggen. Ols de witten Wäske reggen was, wurd dat Bunte wusken. De Mudder siehne Hände wörn ganz raut un schlaff van de heiten Lauge. Se schweite van de heiten Dampf un de Anstrennung. Dann füll se twei andere Wannen met kaulen Wader, das se out den Ziebrunnen halen moßte, tau spülen. Se moßte olles met de Hand outwringen, un de

Kragen word stärket. Nu draug se den schweren Emmer met de Wäske na buten tau Wäskelein, un hing se met de Holtklammer up. De Wäske träupel no lange. Manchmol wurd se auk in den Schüren uphanget. So kann se över Nacht hangen blieven, bis se druige was. Ab un tau wurd de witten Wäske in Sommer gebleikt. De natten Wäske wurd in de Sunne up den Rasen outbreytet. Et moß af un tau Wader up de Wäske sprenget werden. Domet se nich druige word. Wenn de Wäske lange genau in de Sunne bleiket was, word se richtig dörsolt un tau drui- gen uphanget. Dät Wäskbügel was auk nich so einfach. Taun Bügel benutzte man de aulen Bügeleisen,



de dör glöinig Bolzen heit haul word. Man bruke twei Bolzen, da de eine in Fuier heit haul word, während man met den anneren bügelte. Wenn et in Sommer richtig heit bouten was, moßte de Uabn trotzdem anhoiten werden, wenn man Bügel wull, um den Bolzen glöinig to kreigen. Wenn de Wäske kaputt was, moßte se met de Hand flicket oder nägget werden.

Angela Flegel

Website Sennestadtverein

Der Sennestadtverein wird "modern": Er ist nun seit Anfang 2008 unter **www.sennestadtverein.info** im Internet vertreten.

Wozu braucht man das überhaupt?

Wozu, werden Sie sich nun fragen, muss sich ein Sennestädter Verein denn eigentlich im weltweiten WWW (World-Wide-Web) präsentieren? Wen interessiert das überhaupt außerhalb Sennestadts?

Die entscheidenden Vorteile dieser neuen **Technologie** bestehen für Sennestadt speziell vor allem in der prinzipiellen Zugänglichkeit für jedermann und zu jeder Zeit. Außerdem - und das

ist besonders wichtig - in der schnellen und einfachen Aktualisierung der Informationen im Gegensatz zu einer gedruckten Broschüre. Auch die Kosten der Informations-Bereitstellung sind bedeutend niedriger und weniger aufwändig als bei einer Druckausgabe und deshalb nicht so abhängig von den begleitenden Werbe-Anzeigen.

Da wir von neuer Technologie sprechen: Als etwas völlig Neues kommt bei der Benutzung des **Internet** noch die sogenannte **Ver-**

linkung hinzu. Man kann sehr einfach die verschiedensten Informationen miteinander verknüpfen. Beim Sennestadt-Kalender kann man das mal ausprobieren. Dort werden die aufgeführten Personen, Institutionen und Orte mit weiterführenden **Links** (englisch: Verbindung oder Bindeglied) versehen, so dass man mit einem Klick mehr über sie erfahren kann.

Was braucht man, um einen Internetauftritt zu realisieren?

Man sucht sich einen Fachmann oder versierten Hobbyisten, der die Webseiten erstellt und pflegt. Dieser "Webmaster" hat die entsprechenden Programme auf seinem Rechner, um die benötigten Arbeitsschritte auszuführen. Weiterhin braucht man im Verein natürlich Helfer, die dem Webmaster die Informationen liefern und mit denen er sich auch konzeptionell beraten kann.

Da ein Bildschirm relativ klein ist im Gegensatz zu einer Buchseite, müssen die Texte und Bilder so aufbereitet werden, dass sie übersichtlich angeordnet sind und zielgerichtet aufgefunden werden können. Dazu muss man ein sogenanntes „**Navigationskonzept**“ entwickeln.

Damit die Informationen im Internet auch jederzeit abrufbar sind, müssen sie auf sogenannten "Servern" unter Namen wie www.sennestadtverein.info abgespeichert werden. Die Organisationen, die so etwas realisieren, werden „**Provider**“ genannt. Sie stellen Speicherplatz zur Verfügung und melden auch den gewünschten Namen zur Registrierung an, der dann weltweit wirklich nur einmal vorkommt.

Wie ist www.sennestadt.info aufgebaut

Nach Eingabe der Internet-Adresse www.sennestadt.info im sogenannten „Browser“ des PC erscheint die Startseite (oder englisch „Homepage“). Diese Startseite ist in unserem speziellen Fall in 3 wesentliche Bereiche eingeteilt:

- Oben den **Kopf** mit dem Sennestadt-Wappen und dem Vereinsnamen und den Links zu den **Hauptthemen**.
- In der linken Spalte werden die zu den Hauptthemen gehörenden Unterthemen dargestellt. Man sollte nämlich bei umfangreichen Internetseiten wegen der Übersichtlichkeit nicht das gesamte Verzeichnis auf einmal anzeigen.
- Rechts davon befindet sich der größte, der **Informationsbereich**, in dem die eigentlichen Texte und Bilder angezeigt werden. Manchmal kann man es nicht vermeiden, dass der Inhalt größer ist als dieser Bereich. Dann erscheint am rechten Rand ein Balken, mit dessen Hilfe man den Inhalt so verschieben kann, dass auch weitere Teile sichtbar werden.

Welche Informationen kann man abrufen? (Stand Mitte 2008)

In der Satzung des Sennestadtvereins steht: „*Er will ... unter dem Gesichtspunkt der Erhaltung und Gestaltung Sennestadts ... Bindeglied für das öffentliche Leben im Stadtbezirk sein*“.

Deshalb möchten wir sowohl über den Sennestadtverein als auch den Stadtbezirk berichten. Es werden nun in Kurzform die wichtigsten Themen aufgeführt.

Der Sennestadtverein

Archiv der Mitgliederzeitung

Für die Mitglieder wird normalerweise 2 mal im Jahr eine Mitgliederzeitung erstellt. Um das umfangreiche Material, das dort im Laufe der Jahre zusammengetragen wurde, auch über den Verein hinaus zur Verfügung zu stellen, wurden alle Ausgaben elektronisch durch Scannen erfasst. Auf diese Berichte kann man entweder chronologisch oder thematisch zugreifen.

Arbeitskreise

Der größte Teil der Vereinsarbeit wird in den Arbeitskreisen geleistet. Sie werden

deshalb besonders umfassend dargestellt. Dieses Kapitel wird demnächst noch weiter ausgebaut.

Die Sennestadt

Der Sennestadtkalender

Der Sennestadtverein erstellt zusammen mit dem Bezirksamt jährlich einen gedruckten Sennestadtkalender. Um diese Terminübersicht auch über das laufende Jahr zeitnah aktualisieren zu können, wird die Druckausgabe nun durch die Internet-Präsentation ergänzt.

Skulpturen

Sennestadt hat kulturell viel zu bieten. Es gab z.B. 4 Ausstellungen „skulptur aktuell“. Es gibt aber auch dauerhaft eine Vielzahl von Standbildern, Plastiken und Skulpturen im Stadtgebiet. Um auf diese Besonderheiten aufmerksam zu machen, werden die vorhandenen 27 öffentlich zugänglichen Exponate im Rahmen eines "Skulpturenpfades" vorgestellt.

Wolfgang Nürck

www.sennestadt.info

Schulbücher
für das neue
Schuljahr gibt's
natürlich bei uns!



KUTZNER

Reichowplatz 17

Telefon (0 52 05) 45 53 · Fax 68 16 · e-Mail: Buchhandlung-Kutzner@t-online.de

ELEKTRO THOMYS GMBH

MEISTERBETRIEB

- Groß- und Kleingeräte-Reparaturen aller Fabrikate · Service
- Schlüsseldienst mit Montagen
- Elektroinstallationen aller Art
- Gasflaschen für Haus und Camping

33689 Bielefeld · Vennhofallee 70 · ☎ 0 52 05/34 90



CERTINA
SWISS SINCE 1930



Knut
Lemke
Uhren und Schmuck
SENNESTADT



AQUILA APOTHEKE PFLEGEDIENST

Apothekerin
Farshideh Berning
72 88 27

Krankenschwester
Sabine Theinert
99 15 38



Schönen Urlaub
bucht man im ...

Reisebüro!

Last Minute Schnäppchen und Angebote
wie am Flughafen und im Internet.
Bei vollem Service!

 **TUI TRAVEL Star**

TRAUMPFADÉ

Vennhofallee 63 - 33689 Bielefeld-Sennestadt
Tel. 05205 / 23 71 06 Fax 05205 / 23 71 08
www.traumpfade.com

Wie umständlich!



Sicherer, praktischer und schicker
ist eine modische Brille


BRILLEN QUANDT

Elbeallee 64 • 33689 Bielefeld • Telefon (0 52 05) 2 10 60
Achtung: Mittwochnachmittag geschlossen!